

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905**

278 (7.10.1905) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 278. Zweites Blatt.

Samstag, den 7. Oktober

(folgt ein drittes Blatt.) 1905.

## Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 61699. I. Die Neuwahlen zur zweiten Kammer der Ständeversammlung betreffend.

An die Gemeinderäte der Landgemeinden des Amtsbezirks.

Wir machen nochmals darauf aufmerksam, daß am Montag, den 9. Oktober d. J. die Wählerlisten von dem Gemeinderate durch Unterschrift abzuschließen sind (das zweite Exemplar unter Hinzufügung der amtlichen Bescheinigung der völligen Uebereinstimmung mit dem Hauptexemplar) und daß nach dem 9. Oktober Berichtigungen der Listen unter keinen Umständen mehr vorgenommen werden dürfen.

Wegen der den Wählerlisten weiter beizufügenden Bescheinigungen und wegen des weiteren Verfahrens bezüglich der Listen verweisen wir auf unsere Bekanntmachung vom 13. September d. J. Nr. 56370. I. — Karlsruher Tagblatt Nr. 256, zweites Blatt —.

1. Die Gemeinderäte haben zur Beforgung des Wahlgeschäftes nunmehr alsbald die Wahlkommissionen nach Maßgabe der Bestimmungen in §§ 39 und 40 des Landtagswahlgesetzes zu bilden. Staatsbeamte (also auch Volksschullehrer und Steuereinnahmer) können als Mitglieder der Wahlkommission nicht berufen werden.
2. Sodann hat der Gemeinderat das Wahllokal für jeden Wahlbezirk zu bestimmen; und die Abgrenzung der Wahlbezirke, die Wahllokale, Tag und Stunde der Wahl, sowie die Namen der Mitglieder der Wahlkommissionen mit der Einladung der Wahlberechtigten rechtzeitig — **spätestens am Mittwoch, den 11. Oktober** — durch Anschlag am Rathause und in der sonst ortszüblichen Weise bekannt zu machen. (§ 41 des Landt.W.G.)
3. Den Wahlvorstehern ist die genaueste Beachtung der auf die Vornahme der Wahl bezüglichen Vorschriften in den §§ 43–59 Landt.W.G. zur Pflicht zu machen; dieselben sind besonders darauf hinzuweisen, daß die Stimmzettel in abgestempelten Umschlägen abzugeben sind und daß jeder Wähler den Umschlag zu stecken hat, sowie daß die Wahlhandlung in unmittelbarer Verbindung stehenden Nebenraum (§ 47 Landt.W.G.) in den Stimmzettel in dem der Beobachtung unzugänglichen, auf dem Wahllokal in unmittelbarer Verbindung stehenden Nebenraum (§ 47 Landt.W.G.) in den Umschlag zu stecken hat, sowie daß die Wahlhandlung — abweichend von der für die Reichstagswahlen getroffenen Regelung — **um 11 Uhr vormittags beginnt und um 8 Uhr nachmittags geschlossen** wird. Mit dem Eintritt des für den Schluß der Wahlhandlung festgesetzten Zeitpunktes ist die Abstimmung für geschlossen zu erklären, und es darf kein Stimmzettel mehr angenommen werden, auch nicht von solchen Personen, welche bereits um 8 Uhr im Wahllokal anwesend waren. Unterbrechungen der Wahlhandlung, Pausen u. sind nicht statthaft, und die Eröffnung der Stimmzettel darf keinesfalls vor 8 Uhr abends erfolgen.
4. Die Wahlgefäße (Wahlurnen) sollen so hergestellt sein, daß die Umschläge durch eine Oeffnung (Spalt) im Deckel des Wahlgefäßes zu stecken sind, der Deckel selbst jedoch bis zum Schluß der Wahlhandlung geschlossen bleibt.
5. Die Abgabe der Wahlumschläge an die Wähler hat durch eine seitens des Gemeinderats zu bestellende Person (Ratsdiener u.) zu geschehen, der in der Nähe des Zugangs zu dem Nebenraum (Zolierraum, § 47 Landt.W.G.) aufzustellen ist, und sich während der ganzen Wahlzeit aus dem Wahllokal nur entfernen darf, wenn ein Stellvertreter vorhanden ist. Das bei den Landtagswahlen seither zugelassene Auslegen von Stimmzetteln in dem Nebenraum ist künftighin nicht mehr statthaft (§ 49 Abs. 1 Landt.W.G.); ebenso werden in dem Nebenraum auch keine Umschläge mehr aufgelegt. Die Umschläge dürfen nicht mit Kennzeichen versehen sein (§ 50 Abs. 3 und § 56 Ziffer 1 Landt.W.G.) und es muß deshalb dem Wähler gestattet werden, einen Umschlag, an dem er etwa ein Kennzeichen zu erblicken glaubt, gegen einen anderen umzutauschen. Stimmzettel dürfen in den Umschlägen, die den Wählern behändigt werden, selbstverständlich nicht eingelegt sein.
6. Für den aus mittelstarkem Schreibpapier zu fertigen Stimmzettel ist nunmehr, wie bei den Reichstagswahlen, eine bestimmte Größe vorgeschrieben (9 zu 12 cm, § 45 Abs. 2 Landt.W.G.). Geringe Abweichungen hinsichtlich der Größe machen aber den Stimmzettel nicht ungültig. Unter Umständen wird aber auch in Abweichungen hinsichtlich der Größe ein Kennzeichen im Sinne des § 56 Ziffer 3 Landt.W.G. zu erblicken und der Stimmzettel für ungültig zu erklären sein.
7. Die Wahlhandlung sowie die Ermittlung des Wahlergebnisses in den Wahlbezirken sind öffentlich und der Zutritt nicht, wie im Falle des § 62 Abs. 3 Landt.W.G., auf die Wähler beschränkt; es kann daher die Anwesenheit bei derselben nicht von dem Nachweis der Wahlberechtigung oder einer sonstigen Legitimation abhängig gemacht werden.  
Doch findet die Oeffentlichkeit der Wahlhandlung ihre Schranke nicht nur in dem Raumangel des Wahllokals und in ähnlichen zwingenden Gründen, sondern insbesondere auch in dem ungebührlichen Benehmen eines der Anwesenden, worunter aber etwaige Hinweise auf bei der Wahl vorgekommene Verstöße nicht ohne weiteres zu rechnen sind.
8. Ueber die Zulassung von Wählern, bei deren Namen gemäß § 36 Abs. 3 Landt.W.G. ein Vermerk eingetragen ist, hat die Wahlkommission Entscheidung zu treffen (§ 51 Landt.W.G.).
9. Die erforderliche Anzahl von Formularen für die Wahlprotokolle und die Gegenliste wird den Wahlvorstehern s. St. durch Vermittelung der Gemeinderäte von hier aus zugehen, ebenso die erforderliche Zahl von abgestempelten Wahlumschlägen.
10. Die Wahlvorsteher sind anzuweisen, die Wahlprotokolle nebst Gegenliste und Wählerliste — die sämtlich von der Wahlkommission zu unterschreiben sind (§ 54 Abs. 2 Satz 2 Landt.W.G.) — unter Anschluß der nach § 57 Abs. 1 und 2 Landt.W.G. dem Protokoll beizufügenden Stimmzettel und Umschläge noch am Tag der Wahl, **spätestens aber in der Frühe des auf den Wahltag folgenden Tags** — **nötigenfalls durch Extraboten** — dem Bezirksamt übermitteln zu lassen und die nicht dem Protokoll beizufügenden Stimmzettel und Umschläge versiegelt dem Gemeinderat zu übergeben (§ 58 Landt.W.G.).
11. Auch ist anzuordnen, daß die Wahlvorsteher dem Bezirksamt das Wahlergebnis unmittelbar nach Beendigung des Wahlgeschäftes telegraphisch oder telephonisch mitteilen, damit dasselbe unverweilt für jeden Wahlkreis, zu dem Teile des Amtsbezirks gehören, zusammengestellt werden kann. Die Kaiserlichen Oberpostdirektionen Karlsruhe und Konstanz sind ersucht worden, die Telegraphenämter anzuweisen, am Tage der Hauptwahl und einer etwaigen zweiten Wahl Wahltelegramme bis 12 Uhr nachts zu befördern.

Die Gemeinderäte haben alsbald hierher anzuzeigen, daß sie von dieser Verfügung Kenntnis genommen haben.

Karlsruhe, den 6. Oktober 1905.

Großh. Bezirksamt.  
Föhrenbach.

## Bekanntmachung.

Nr. 20828. Den selbstversicherten Kleinmeistern der Versicherungsanstalt der südwestlichen Baugewerks-Berufsgenossenschaft bringen wir gemäß §§ 27 und 28 des Bau-Unfall-Versicherungs-Gesetzes vom 30. Juni 1900 bezw. § 9 des Nebenstatuts der Genossenschaft zur Kenntnis, daß der Gebrochen-Auszug für das III. und IV. Quartal 1905 von heute ab während zweier Wochen im Rathaus, Zimmer Nr. 38 (Gingang von der Jähringerstraße) zur Einsicht der Beteiligten aufliegt. Nach Ablauf dieser Frist werden die Prämienbeträge bei den versicherten Kleinmeistern erhoben werden.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1905.

Arbeiter-Versicherungs-Kommission.  
Dr. Horstmann.

Schumann.

2.1. Die Lieferung des Bedarfs an Kartoffeln für das Garnison-Lazarett Karlsruhe für die Zeit vom 1. November 1905 bis 31. Oktober 1906 soll im Wege öffentlicher Submission vergeben werden. Hierzu ist Termin auf Donnerstag, den 12. Oktober 1905, vormittags 10 Uhr, im Geschäftszimmer des Lazarets — Kriegstraße 103 — wofelbst auch die Lieferungsbedingungen eingesehen werden können, anberaumt.

### Acker-Verpachtung.

Die Stadtgemeinde Karlsruhe läßt am **Mittwoch, den 11. Oktober 1905** folgende Ackerparzellen in öffentlicher Steigerung neu verpachten, und zwar:

a. **vormittags 1/2 9 Uhr** im Gewann „Karlsruher Wegacker“, Gemarkung Knielingen,

Los 9, ca. 893 qm Acker.

Zusammenkunft beim Bahnhof in Knielingen;

b. **vormittags 1/2 10 Uhr** im Gewann „mittlerer See“

Los 8, 2454 qm Acker,

Los 14, 3873 qm Acker,

Los 26, 4104 qm Acker.

Zusammenkunft am Weg nach Knielingen, beim Gewann mittlerer See.

Die Lose sind durch Pfeile bezeichnet.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1905.

2.1. Städtisches Tiefbauamt.

### Zwangs-Versteigerung.

**Montag, den 9. Oktober 1905.** Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Pianinos, 1 Tafelflavier, 1 Buffet, 1 Büchererschrank, 4 Vertikals, 8 Schiffschere, 3 Kommoden, 7 Schreibtische, 1 Schreibstuhl, 6 Diwans, 1 Schlafsofa, 4 Waschkommoden mit Marmorplatten, 1 Nachttisch, 4 vollst. Betten, 1 Nähmaschine, 1 Schlagschere, 2 Fahrräder, 1 Pauelebrett mit Bild, 4 Regulatoren, 3 Tische, 2 Silber, 3 Spiegel, 1 Landauerwagen, 7 Pferde, 2 Ziegen, 12 Stallhasen, 5 Hasenställe, 2 Wagen, 2 Chaisengeschirre, 1 Futter-schneidemaschine, 1 Schmierbock, 3 weiße Damenhemden, 5 Paar Weinkleider, 2 Blusen, 125 sortene Dielen.

Karlsruhe, den 6. Oktober 1905.

Bier, Gerichtsvollzieher.

Münzesheim.

### Fischverkauf.

**Mittwoch, den 25. Oktober l. Js.** werden in Münzesheim aus acht ärarischen Teichen verkauft:

etwa 250 Stück Spiegelskarpfen im Einzelgewicht von 2—3 Pfund,

etwa 400 Stück Schleien im Einzelgewicht von 1/4—1/2 Pfund,

etwa 400 Stück Regenbogenforellen im Einzelgewicht von 1/4 Pfund und darüber.

Kaufangebote wollen beim Grobsh. Finanzamt Bretten eingereicht werden.

Nähere Auskunft erteilt das unterzeichnete Amt und Fischereiaufsicht Friedrich Kübler in Münzesheim.

Grobsh. Finanzamt Bretten.

### Wohnungen zu vermieten.

— **Adamiestrasse 26** ist die Parterrewohnung event. mit Laden, sowie eine zweistöckige Werkstätte, in welcher eine chem. Wascherei betrieben wird, zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, 2. Stock.

3.1. **Amalienstrasse 15** ist eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern und Küche mit Kochgas-Einrichtung zu vermieten. Näheres im Schuhgeschäft.

— **Angartenstrasse 56** ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 2 oder 3 Zimmern im Seitenbau sofort zu vermieten.

— **Bahnhofstrasse 26** ist im Vorderhaus, 2. Stock, eine hübsche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde, ferner ist im Hinterhaus der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern (jedes Zimmer hat separaten Eingang), Küche und Keller, per sofort zu vermieten. Näheres parterre.

— **Boechstrasse 14** ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Badzimmer, Fremden- und Mädchenzimmer nebst reichlichem Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Sofienstrasse 37 bei Architekt R. Mees.

— **Boechstrasse 22** ist eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Bad, Küche etc., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort zu vermieten. Näheres daselbst, 2. Stock.

— **Degenfeldstrasse 1**, Ede Durlacher Allee, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres Degenfeldstrasse 1, parterre.

— **Durlacher Allee 32** ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von einem Zimmer und Küche sofort oder später zu vermieten. Näheres Degenfeldstr. 1, part.

— **Durlacherstrasse 19** sind auf sogleich 2 Wohnungen von je einem Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. Näheres bei Biegler im Laden.

— **Gartenstrasse 60** ist sofort eine schöne Wohnung von 3 Zimmern zu vermieten.

\*2.1. **Grenzstrasse 10**, Hinterhaus, ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Mansarde nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

— **Harbstrasse 20a** ist eine geräumige schöne 3 Zimmerwohnung, Küche mit Koch- und Leuchtgas und Veranda versehen, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Harbstrasse 20.

\*3.3. **Hübschstrasse 11** ist der 4. Stock mit 3 Zimmern samt Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen auf dem Zimmerplatz Kaiser-Allee 101.

— **Kaiser-Allee 51** ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, Badzimmer, Küche, Mansarden und Keller eventl. Gartenanteil, infolge Sterbefalls sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— **Kaiserstrasse 60** ist eine freundliche Wohnung im Hinterhaus, 5. Stock, von 3 kleinen Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und Kochgas-Einrichtung, an eine kleine Familie zu vermieten. Preis 230 M. Näheres bei Fr. Klett, Kaiserstrasse 60 im Laden.

— **Karl-Wilhelmstrasse 16** sind der 2. und 3. Stock von 6 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda und Gartenanteil samt reichem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstrasse 29c, 2. Stock.

— **Karl-Wilhelmstrasse 20** (in besserem Hause) ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sogleich oder später an eine ruhige, kleine Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres bei Carl Freund, Konditor, Kriegstr. 18.

— **Kreuzstrasse 26**, am Hauptbahnhof, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern und Zugehör per sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— **Kriegstrasse 89** ist im 3. Stock eine Herrschaftswohnung von 6 Zimmern und reichlichem Zugehör (elektrisches Licht) auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Akademiestrasse 28, 2. Stock.

— **Kriegstrasse 142** ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus einem großen Zimmer, einer Küche, sowie reichlichem Zugehör, an eine alleinstehende Person oder ein junges Ehepaar sofort oder auf 1. November zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

— **Kriegstrasse 145** haben wir zwei schöne freundliche Wohnungen, und zwar den 1. Stock mit 4 Zimmern per sofort und den 2. Stock mit 3 Zimmern auf 1. November ds. Js. nebst allem Zugehör zu vermieten. Näheres Eisenlohrstrasse 19 und Kriegstrasse 162 im Laden. Karlsruhe Terraingesellschaft.

— **Kronenstrasse 2**, Hinterhaus, eine Treppe, ist eine schöne, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per sofort oder später billigst zu vermieten. Näheres ebendasselbst oder beim Hauseigentümer im Vorderhaus, parterre.

— **Lachnerstrasse 13 und 15**, Neubauten, sind schöne Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf 1. November oder später zu vermieten. Näheres Lachnerstrasse 15, parterre.

\*2.2. **Luisenstrasse 52** ist eine Parterrewohnung von einem großen Zimmer, Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock des Vorderhauses.

— **Mathystrasse 3** sind eine Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Januar, sowie im 3. und 4. Stock je eine elegante Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Badzimmer, 2 Mansarden, Keller und Speicher, sogleich oder später wegen Verziehung zu vermieten. Näheres im 5. Stock oder Stefanienstrasse 32, parterre.

— **Mendelssohnplatz**, Ede Kriegstrasse, vier Treppen hoch, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung, Küche, 2 Kammern, Keller, Balkon, Leucht- und Kochgas, an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Kriegstrasse 10 I, Bureau, oder Mendelssohnplatz 8 IV.

\*3.1. **Manfestrasse 20a** ist eine schöne, große 3 Zimmerwohnung nebst Zugehör sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— **Rheinstrasse 14** ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und 2 Mansarden auf sogleich zu vermieten. Näheres in der Mühlburger Brauerei vorm. Freiherrl. von Selbened'sche Brauerei.

— **Roonstrasse 11** ist wegzugshalber der 4. Stock mit 4 großen Zimmern, Badzimmer, Fremdenzimmer, Mädchenzimmer und reichlichem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Sofienstrasse 37, bei Architekt Rudolf Mees.

3.2. **Roonstr. 16, 4. Stock, 4 Zimmer**, Küche, Bad u. Zub. nebst Gartenanteil, sowie eine 2 Zimmerwohnung im Souterrain sofort zu verm. Näheres daselbst, part., und Körnerstr. 2 im 3. Stock.

— **Ruppurrerstrasse 29a** ist im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Erker, Bad samt Zugehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstrasse 29c im 2. Stock.

— **Ruppurrerstrasse 29c** ist im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern samt Zugehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\*3.2. **Schönenstrasse 73** ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller per sofort oder später billig zu vermieten. Näheres parterre.

— **Sofienstrasse 37** ist im Hinterhaus eine hübsche Parterre-Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen bei Architekt Rud. Mees, Sofienstrasse 37 II.

— **Sofienstrasse 56** sind auf sogleich oder später Wohnungen von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

— **Sommerstrasse 8** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda und allem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Morgenstrasse 27, parterre.

\*7.4. **Stefanienstrasse 23** ist der 2. Stock von 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad und sonstigem Zugehör wegen Wegzug sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— **Victoriastrasse 8** ist eine Wohnung, bestehend aus 6 freundlichen Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern und allem Zugehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 2. Stock.

— **Victoriastrasse 10, 4. Stock**, ist eine schöne, vollständig neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— **Welshenstrasse 34** sind schöne 3 Zimmerwohnungen mit Balkon, Küchenveranda und Gartenanteil, sowie eine schöne 2 Zimmerwohnung billig zu vermieten. Zu erfragen Lessingstrasse 31, Schlosserei.

\*3.3. **Werderplatz 32** ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Leucht- und Kochgas, Mansarde, Trockenspeicher, Waschküche, Keller usw. wegen Trauerfall per sofort oder später zu vermieten.

— **Werderstrasse 63** ist eine schöne, freundliche Wohnung, über 4 Treppen, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, per sofort billigst zu vermieten. Näheres Erbprinzenstrasse 6.

— **Werderstrasse 69** ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Leucht- und Kochgas, Mansarde und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Werderstrasse 76** sind Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstrasse 29c, 2. Stock.

— **Wielandstrasse 10** sind im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock rechts.

— **Winterstrasse 20** sind im 2. und 3. Stock schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Badzimmer, Keller, Balkon auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— **Winterstrasse 28** ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör (neu hergerichtet) sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Winterstrasse 43** sind der 2. und 3. Stock mit geräumiger 4 Zimmerwohnung nebst reichlichem Zugehör (2 große Mansardenzimmer und 1 Kammer) sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 4. Stock oder bei Architekt R. Mees, Sofienstrasse 37.

— **Winterstrasse 45** sind eine 5 und eine 4 Zimmerwohnung mit Badraum, Mansarde, 2 Keller und reichlichem Zugehör auf sofort zu vermieten. Ebendasselbst ist auch eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre links.

— **Yorkstrasse 18** ist im 2. Stock eine schöne 4 Zimmer-Wohnung mit Küche, Bad und sonstigem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Yorkstrasse 26 oder Luisenstrasse 2.

— **Jähringerstrasse 106**, nächst der Ritterstrasse, ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

[2]

— **Kaiserstraße 82**, 2 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit Zubehör, sehr geeignet für einen Rechtsanwalt oder ein Bureau, per sogleich zu vermieten; solche kann auch geteilt abgegeben werden. Zu erfragen eine Treppe hoch.

— Eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche mit Zubehör, im Hinterhause, eine Stiege hoch, ist auf sofort oder später zu vermieten: Adlerstraße 40. Näheres bei **J. Ober** im 3. Stock daselbst.

— **Gartenstraße 8** sind eine schöne Wohnung von 3 hellen Zimmern, sowie eine Wohnung von 2 hellen, geräumigen Zimmern, beide mit Glasabschluß sowie sonstigem Zubehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sogleich zu vermieten. Näheres im Querbau im 2. Stock.

5.5. Eine schöne, freigelegene 4 Zimmerwohnung in einem neuen Querbau ist sofort billig zu vermieten. Zu erfragen Klauerechstraße 21 im Laden.

— **Kaiserstraße 138** ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit Balkon, Küche und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 144 im Laden.

**Hardtstraße 27, Mühlburg.**

— In unmittelbarer Nähe einer Haltestelle der Straßenbahn sind der 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern, Küche und reichlichem Zubehör, sowie ein circa 65 qm großer, gewölbter Weinkeller per sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Kaiserstraße 138** ist im Seitenbau, 3. Stock, eine gute Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 144 im Laden.

**3 Zimmerwohnung zu vermieten.**

— In neugebautem Hause ist 3 Treppen hoch eine 3 Zimmerwohnung nebst Bad und Speisekammer, schönem Mädchenzimmer, sowie Keller auf sogleich zu vermieten. Balkon nach der Straße und Terrasse nach dem Hof. Näheres Butliustraße 24 im Bau.

**Kaiserstrasse 209,**

3 Treppen, elegante parkettierte Wohnung, 7 Zimmer, Bad, 2 Speisekammern, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen, Diensttreppe, Aufzug für Kohlen etc. **sofort event. später** zu vermieten. Näheres im Hause, eine Treppe.

**Wohnungen.**

— **Essenweinstraße 23 und 25** sind 3 Zimmerwohnungen sofort oder später zu vermieten, mit und ohne Balkon; die eine allein im Stock. Zu erfragen Essenweinstraße 25, 3. Stock rechts.

**Westendstraße 5**

ist auf sofort oder später eine 4 oder 5 Zimmerwohnung mit Zubehör zu vermieten. Näheres daselbst beim Eigentümer, eine Treppe hoch.

**Herrschaftswohnung, Bismarckstr. 37a**

(Hardtwaldstadteil)

ist die **Bel-Etage**, bestehend aus 8 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer nebst komfortablem Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

**Wohnung zu vermieten.**

— **Sternbergstraße 9** ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und üblichem Zubehör auf 1. November wegen Verzögerung zu vermieten. Näheres Sternbergstraße 15 im 2. Stock.

**Mellenstraße 9**

ist im 5. Stock eine schöne 2 Zimmerwohnung per sogleich zu vermieten. Näheres Söfenstraße 136 im Bureau.

**Im Zentrum der Stadt**

ist eine bessere 5 Zimmerwohnung per sofort oder später zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 21, beim Hauseigentümer oder links, parterre.

**Wohnung per sogleich,**

**3 Zimmer und Zubehör, Rheinstraße 50 a, 3. Stock, zu vermieten.** Näheres beim Hauseigentümer im „Ritter“ in Mühlburg.

**Herrschaftswohnung,**

**Stefanienstraße 59, 2. Stock**, bestehend aus 7 großen Zimmern, Alkov, Küche, Speisekammer, sowie reichlichem Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

**Leopoldstraße 4**

ist im 2. Stock eine schöne Balkon-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Veranden nebst reichlichem Zubehör, auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

**Woltkestraße 15 a**

(Hardtwaldstadteil)

ist das Parterregeschoss, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, sowie genügendem Zubehör, auf sogleich billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

**Herrenstraße 48,**

in der Nähe des Erbgroß. Palais, ist die Wohnung im 2. oder 3. Stock, bestehend aus 6 schönen, geräumigen und freundlichen Zimmern, Bad, Küche, Mansarden und zwei Kellerräumen, sowie sämtliches Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend hergerichtet. Alles Nähere ebendaselbst im 2. Stock.

**Drei Zimmerwohnungen**

in Dorfstraße 20, Ecke Goethestraße, zu vermieten. Näheres bei **Fr. Kiefer**, Glasermeister, Humboldtstraße 13.

**Eine Mansardenwohnung**

von 2 Zimmern, Küche und Speisekammer sofort oder später zu vermieten. Näheres Luisenstraße 14, parterre.

**Karlstraße 83**

ist wegen Bezug der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Küche und 2 Kellern, auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Karlstraße 85, 3. Stock.

**In der Bachstraße,**

in nächster Nähe der Philippstraße, sind auf sofort oder später modern eingerichtete 2 und 3 Zimmerwohnungen mit Anteil an **Gemüsegarten** zu vermieten. Näheres bei **Badermeister Böck**, Gluckstraße 9.

**Rudolfstraße 14**

ist im 4. Stock eine sehr schöne, neuhergerichtete Wohnung von 4 eventl. auch nur 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

**Herrschaftswohnung**

im 2. Stock, neu hergerichtet, 7 Zimmer, Bad, Diensttreppe und reichliches Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres Westendstraße 16, 1. Stock.

**Klauerechstraße 37**

ist im 4. Stock in gutem Hause sofort oder später eine schöne 4 Zimmerwohnung mit allem Zubehör billig zu vermieten (Glasabschluß). Näheres Klauerechstraße 35 oder Hirschstraße 35 a, Kontor.

**5 Zimmerwohnung**

zu vermieten: Ecke Rhein- und Hildastraße 1. Näheres im Cigarrenladen.

**Ein-Zimmerwohnung,**

schöne, mit Glasabschluß, Küche mit Kochgas und allem Zubehör auf 1. November oder früher zu vermieten; einzelne Dame bevorzugt: Luisenstraße 85 b, 3. Stock.

**Mansardenwohnung,**

2 Zimmer und Küche, sofort zu vermieten. Zu erfragen Markgrafenstraße 40, Vorderhaus II.

**Herrschaftswohnungen.**

**Schumannstraße 3 (Weststadt)** sind drei schöne Wohnungen von je 7 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Mansarden, 2 und 3 Kellern und Speicherraum, mit **Dampfheizung auf sogleich oder später zu vermieten.** Näheres daselbst, 4. Stock.

**Rüppurrerstraße 158, parterre,**

ist eine schöne 3 Zimmerwohnung samt Zubehör und Garten per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Kontor Steinstraße 29.

## Wer sofort zu vermieten:

Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör	Uhlandstraße 2 IV	M.	200.—
" " 2 " " "	Fasanenstraße 11 III	M.	220.—
" " 3 " " "	Kronenstraße 3 IV	M.	380.—
" " 3 " " "	Kreuzstraße 33 V	M.	380.—
" " 3 " " "	Karl-Wilhelmstr. 66 III	M.	350.—
" " 4 " " "	Kaiser-Allee 53 II	M.	580.—
" " 6 " Bad zc.	Karl-Wilhelmstr. 66 II	M.	1000.—
" " 6 " " "	Kriegstraße 6 III	M.	900.—

Näheres Kaiser-Allee 15 im Bureau. 4.1.

### Herrschaftswohnung Westendstraße 55

(beim Mühlburger Tor)

ist der 3. oder 4. Stock, bestehend aus 7 großen Zimmern, Badzimmer, Küche, Speisekammer, 2 Klosettanlagen, Vorder- und Hintertreppe, sowie reichlichem Zubehör auf sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau. Anzusehen von 10—1 Uhr.

### Sofienstraße 97

ist der 1. Stock von 4 Zimmern, Bad und Mansarde nebst Zugehör und schönem Vorgarten auf sogleich zu beziehen. Näheres daselbst oder Amalienstraße 28 III.

### Ostendstraße 3

ist auf 1. November eine schöne 3 Zimmerwohnung billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden. \*2.2.

### Parkstraße 13

Sind schöne 6 Zimmerwohnungen, mit allem Komfort der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Weilschenstraße 16 II.

### Wilhelmstraße 12

ist eine schöne, geräumige Wohnung von 4 Zimmern, ganz neu hergerichtet, mit Koch- und Leuchtgas, Mansarde, Keller zc. sofort oder später billig zu vermieten. Näheres parterre.

### Freundliche Wohnung

im Hinterhaus von 3 Zimmern nebst Zubehör, jedes Zimmer besonderer Eingang, sofort oder später zu vermieten. Näheres Katterstraße 56. 10.2.

### Herrschaftswohnung.

— Kriegstraße 133 ist eine schöne Parterrewohnung von 6 Zimmern, Bad, Veranda, Vorgarten und allem Zugehör auf 1. November zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst oder Morgenstraße 27, parterre.

### Luisenstraße 29,

2. Stock, nächst des Stadtgartens und der Ettingerstraße, ist eine schöne, neu hergerichtete 4 Zimmer-Wohnung, mit Koch- und Leuchtgas versehen, samt reichlichem Zubehör auf sogleich billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.

### Eine schöne Eckwohnung

im 2. Stock von 4 Zimmern mit Balkon auf sogleich zu vermieten. Auskunft Dorfstraße 19 im Laden.

### Klauprechtstraße 23

ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Leopoldstraße 4, 4. Stock.

### 2 Zimmerwohnung zu vermieten.

— In den Neubauten Putzstraße 24 und 26 sind 4 Treppen hoch je eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller, besonderem Klosett innerhalb des Glasabschlusses an ruhige Familie billig zu vermieten. Näheres im Bau.

### Karlstraße 23, parterre,

am Stephanplatz,

### für Bureau oder Wohnung

geeignet, 4 Zimmer, Alkov, Küche und Zubehör auf sofort zu vermieten. Näheres im Hause daselbst.

### Drei Zimmerwohnungen (Oststadt).

— Schöne, geräumige Wohnungen mit Balkon und Küchenveranda zc. per sogleich oder später an ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Markgrafenstraße 41 im 2. Stock.

### Markgrafenstraße 4

sind sofort 2 Wohnungen, ein großes Zimmer sowie ein kleines Zimmer mit Küche für monatlich je 8 M. oder beide zusammen für monatlich 15 M. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 71 im Schirmladen.

### Laden zu vermieten.

— Per sofort oder später ist ein kleiner Laden, für jedes Geschäft passend (bisher Bäckerei-Filiale), mit zwei oder mehr Zimmern billig zu vermieten. Näheres Winterstraße 50, 1. Stock.

### Laden

mit oder ohne Nebenräume zu vermieten. Näheres Ritterstraße 14, eine Treppe.

### Laden.

Moderner, geräumiger Laden mit 2 Schaufenstern auf 1. April 1906 zu vermieten. Näheres bei Fr. Klett, Kaiserstraße 60 im Laden.

### Laden

auf sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen Friedrichsplatz 4 im Buchgeschäft daselbst.

### Laden zu vermieten.

— Auf der östl. Kaiserstraße, nahe dem Marktplatz, ist ein schöner, heller Laden, für jedes Geschäft geeignet, preiswert zu vermieten. Derselbe enthält 2 Schaufenster, 3 Nebenräume und ist in bestem Zustande. Näheres durch Vermietungsbureau Kornsand, Kaiserstraße 111.

### Raum zu vermieten.

— Georg-Friedrichstraße 32 ist im Hinterhaus ein Raum für Bureau oder Magazin, auch zum Aufbewahren von Möbeln geeignet, auf sofort oder später zu vermieten.

### Laden

mit oder ohne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör billig zu vermieten. Näheres Humboldtstraße 11 III. \*2.2.

### Werkstätte zu vermieten.

\*3.3. Körnerstraße 18 ist eine schöne, helle, mit Oberlicht versehene Werkstätte auf sofort zu vermieten, Wasser- und Gasleitung und großer Hof vorhanden.

### Atelier

mit Mansardenzimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65, 4. Stock.

### Stallungen zu vermieten.

— Karlstraße 87 ist eine Stallung für 3 Pferde sowie Burschenzimmer und Heuspeicher, ferner eine Stallung für 2 Pferde ohne Burschenzimmer per sofort oder später zu vermieten. Näheres Ritterstraße 28 im Bureau.

### Ein fein möbliertes Zimmer

sofort oder später zu vermieten: Georg-Friedrichstraße 21, 3. Stock. \*2.1.

### Amalienstraße 17,

am Ludwigplatz, ist im 4. Stock links ein schön möbliertes Zimmer auf 15. ds. Mts. oder später zu vermieten.

### Walldhornstraße 2,

2 Treppen, nächst dem Schloßplatz, ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

2.1. Ein gut möbliertes

### Zimmer

im 2. Stock ist sofort zu vermieten: Douglasstraße 32 im 1. Stock.

### \*2.1. Waldstraße 20

sind im 3. Stock gut möblierte Zimmer auf sofort oder später bei ruhiger Familie billig zu vermieten.

### Durlacher Allee 16,

4. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension an einen soliden Herrn sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

### Ein einfaches, möbl. Zimmer

zu vermieten, auch kann daselbe leer abgegeben werden: Gottesauerstraße 20 V.

### Großes, freundliches Zimmer

mit Balkon ist in gutem Hause auf 15. Oktober oder später an eine Dame abzugeben mit oder ohne Pension. Anzusehen von 8—10 Uhr und 2—4 Uhr: Amalienstraße 25 IV.

### Freundliches, gut möbl. Zimmer

sofort oder auf 15. Oktober zu vermieten. Preis mit Frühstück 18 M. Näheres Marienstraße 75, parterre.

### Bereinslokale.

2.1. Zwei schöne Lokale sind an kleinere Vereine zu vermieten. Näheres „Zum Walldhorn“, Ruppurrerstraße 46.

NB. In beiden Lokalen Klavier vorhanden.

### Für Studierende der Techn.

Hochschule wird in besserer Familie ganze Pension gesucht. Offerten unter „H. K. 500“ an die Annoncen-Expedition Daube & Co. m. b. H. hier, Walldhornstraße 25 III, erbeten.

### Dienst-Antrag.

Gesucht wird ein anständiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und dem Haushalt vorstehen kann. Zu erfragen Rudolfstraße 31, parterre rechts, Edel Durlacher Allee. 5.3.

### Mädchen-Gesuch.

\*3.1. Auf sofort ein jüngeres, einfaches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Ein fleißiges, ordentliches Mädchen

gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. \*

**Engros-Geschäft**

am hiesigen Plage sucht zu sofortigem Eintritt ein

**Fräulein für Spedition und Lager.**

Offerten mit Angabe der seitherigen Beschäftigung unter Nr. 7876 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Mädchen gesucht.**

\*2.1. Auf sofort wird ein tüchtiges Mädchen zu kleiner Familie gesucht. Näheres Kronenstrasse 35 im Schuhgeschäft.

**Fräulein.**

\*2.1. Ein jüngeres Mädchen aus guter Familie als Stütze im Hauswesen und Buffet tagsüber oder für ganz in besseres Weinrestaurant gesucht. Offerten unter Nr. 7879 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Geübte Falzerin**

kann sofort eintreten.

Buchdruckerei „Fidelitas“,  
Erbprinzenstrasse 6.

**Monatsdienst.**

2.1. Gesucht für einige Stunden morgens ein reinliches, zuverlässiges Mädchen oder eine Frau. Näheres Karlstrasse 87 II.

**Fleißige Frau**

zum Putzen gesucht.

C. Ruf, Amalienstrasse 26.

\*3.1. Tüchtiger, geübter

**Arbeiter**

auf feinere Schnitte und Stenzen für dauernde Beschäftigung von größerer mechanischer Werkstätte per sofort gesucht. Offerten mit Lohnansprüchen unter Nr. 7870 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ein Knabe**

von 13-14 Jahren wird morgens etwa eine Stunde zu leichter Beschäftigung gesucht.

Hofbäckerei W. Schmidt,  
Birkel 29.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle auf sofort oder später. Zu erfragen Winterstrasse 32 im 4. Stod.

\* Ein Mädchen, das kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht Stelle bei kleiner Familie oder als Haushälterin auf 15. Oktober. Zu erfragen Waldhornstrasse 12, Hinterhaus, 2. Stod.

\* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort Stelle. Näheres Adlerstrasse 32, Bäckerei.

**Tüchtiger Kutscher,**

23 Jahre alt, sucht dauernde Stellung. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Koch-Lehrstelle gesucht.**

\* Suche für meinen Sohn in einem besseren Hotel Stelle als Kochlehrling. Gest. Offerten unter Nr. 7872 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Eine Dame**

wünscht einer Dame vorzulesen (deutsch oder englisch). Anerbieten unter Nr. 7866 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Tüchtige Schneiderin**

empfehlte sich im Anfertigen von Kinderkleidern und Wäsche bei billiger Berechnung. Näheres Buttlischstrasse 22. \*3.1.

**Zu verkaufen**

ein gut erhaltenes Weinsaf, 160 Liter haltend: Luisenstrasse 15. \*2.1.

[5]

**Verloren**

ein schwarzwollener Shawl. Abzugeben gegen Belohnung. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Herrschaftshaus**

mit 6 Zimmern im Stod, reichlichem Zubehör, Garten, ruhige Lage am Walde, zum Selbstkostenpreis zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 7877 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Für Kleidermacherinnen**

bietet sich günstige Gelegenheit ein ohne Branchenkenntnis zu führendes Ladengeschäft der Weststadt, bei welchem nebenbei in anstoßendem Zimmer Damenschneiderei betrieben werden kann, zu übernehmen. Das Geschäft wird umständehalber, einschl. Vorräte und Einrichtung für nur 400 Mk. abgetreten. Bew. wollen Offerten unter Nr. 7880 an das Kontor des Tagblattes senden. \*2.1.

**Ein starker Ausziehtisch**

(oval) mit 3 Einlegebrettern und ein ca. 2 m langer Garderobeständer sind billig zu verkaufen. Näheres Boedlstrasse 14, Laden.

**Eine komplette Aussteuer, für Brautleute passend,**

bestehend aus 2 hochhändigen Bettladen, 2 besseren Kisten, 2 Matrasen, 2 Polstern, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Schifftoniere, 1 Kommode, 1 viereckigen Tisch mit Eichenplatte, 4 Stühlen, 1 Küchentisch, 1 Küchenschrank und 2 Hockern, für 350 Mk. zu verkaufen; 1 großer Spiegel, 1 Handtuchständer und 1 Fußschemel gratis. Die Sachen sind neu, matt und blank poliert. Näheres Waldstrasse 22, parterre.

**Ganz billig zu verkaufen**

2 gut erhaltene Betten, ganz oder geteilt, 1 gut erhaltener, ganz kleiner Taschendiwan, 2 neue Stoffdiwans, 1 neuer, feiner Taschendiwan, 1 neue Ottomane: Schillerstrasse 12, 4. Stod rechts. \*2.1.

**Ofen,**

fast neu, billig zu verkaufen: Degensfeldstrasse 12 III rechts. \*2.1.

**Ein gebrauchter Herd,**

für kleine Familie passend, ist billig zu verkaufen: Karlstrasse 66, 4. Stod.

**Ein gebrauchter eiserner und ein gebrauchter Porzellanofen**

sind wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Adlerstrasse 35 im Bureau.

**Zu verkaufen sofort**

ein sehr gut brennender Amerikaner-Ofen (Zunker & Hub Nr. 3) und ein Damen-Fahrrad: Bismarckstrasse 49, parterre.

**Gute Gitarre,**

fast neu, ist mit feinem Stui zusammen für den billigen Preis von 20 Mark zu verkaufen. Näheres Friedrichsplatz 8 im 4. Stod.

**Gut erhaltene Weinsäffer**

von je 100 Liter Gehalt sind billig zu verkaufen. Näheres Hirschstrasse 113, parterre.

**Grammophon**

zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7869 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ein 3-4 teiliger Schrank**

zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7878 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ein kinderloses Ehepaar**

nimmt ein Kind gegen einmalige Abfindung als eigen an. Offerten unter J. B. 100 postlagernd Karlsruhe erbeten.

**Klavierstunde**

erteilt konservatorisch geb. Fräulein bei möglichem Honorar. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Frau Batschauer, Hobamme,**

13.1. wohnt jetzt

**Yorkstr. 23.**

Telephon 2038.

**Feiertags halber**

bleibt mein Geschäft

**Montag, den 9. Oktober geschlossen.****Gustav Abraham,**

Eisenhandlung.

**Konditorei****Fr. Nagel,**

Waldstrasse 43,  
1177 Telephon 1177,

empfehlte  
von jetzt ab wieder  
täglich frische

**Gänseleber-Pasteten**

3.1. im Auschnitt  
sowie kleinere von Mk. 2.50 an.

5.1.

**Tee-Grus**

per Pfund 90 Pfg.  
(so lange Vorrat.)

**Tee-Blum,**

Kaiserstrasse 209.

Telephon 267.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

# Gebr. Lieb, z. „Butterblume“

empfehlen

8.3.

ff. Emmenthaler (Zollware)  
 „ Münster  
 „ Alpenlimburger-  
 „ Frühstücks-

## Käse.

### Reelle und billige Bedienung.

Telephon 1020 und 1926.

NB. Alpenlimburger-Käse bei Abnahme einer ganzen Kiste, circa 50 Pfund Inhalt, per Pfund 44 Pfennig.

## Friedrich Blos

2.2. Grossh. Hoflieferant  
 Parfümerie F. Wolff & Sohn's Detail  
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.  
 empfiehlt grosse Auswahl

### Elektrische Tisch-Lampen

elegante  
aparte Neuheiten.

Seifenpulver  
**Schneekönig**  
 macht die Wasche  
 blendend  
 weiss!



Zu haben in den meisten Geschäften.  
 Fabrikant: Carl Gontner, Göppingen.

### Färberei Brinck.

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.  
 Mäßige Preise.

## Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 7. Oktober 1905.

8. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C  
 (graue Abonnementskarten).

## Mignon.

Oper in 3 Akten mit Benutzung des Goetheschen Romans „Wilhelm Meisters Lehrjahre“ von Michel Carré und Jules Barbier. Deutsch von Ferd. Gumbert.  
 Musik von Ambroise Thomas.  
 Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.  
 Szenische Leitung: Mathias Schön.

### Personen:

Wilhelm Meister . . . . .	Hans Buffard.
Lothario . . . . .	Hans Keller.
Mignon . . . . .	K. Warmersperger.
Philine } Mitglieder einer	Alice Schenker.
Laertes } reisenden Schau-	Franz Roha.
} spielgesellschaft	
Der Fürst von Tiefenbach	Wilhelm Kempf.
Der Baron von Rosenberg	Herrn. Benedict.
Die Baronin . . . . .	Anna Blank.
Friedrich, deren Nefte . . .	Felix Kronek.
Jarno, Anführer einer	
Zigeunertruppe . . . . .	Josef Marx.
Zafari, ein Zigeuner . . . . .	Emil Humler.
Antonio, ein alter Diener	August Haag.
Vornehme Damen und Herren. Bürger.	
Schauspieler, Zigeuner. Bauern u. Bäuerinnen.	

Der erste u. zweite Akt spielen in Deutschland, der dritte in Italien gegen 1790.

Im ersten Akte: **Zigeunertanz**, arrangiert von Paula Allegri-Bay, ausgeführt von Luise Stolze, Richard Allegri und dem Balletcorps.

Nach jedem Akte findet eine längere Pause statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle, sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: 7 Uhr. Ende: gegen 10 Uhr.  
 Kasse-Öffnung: 1/2 7 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M. 6.—, Sperrsitze: I. Abt. M. 4.50 usw.

## Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag, den 8. Oktober. 10. Abonnements-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). **Don Juan**. Oper in 2 Akten von Lorenzo da Ponte. Musik von W. A. Mozart. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Montag, den 9. Oktober. 9. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). **Ein Wintermärchen**. Schauspiel in 5 Akten von Shakespeare, übersetzt von Dorothea Tiedt. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Dienstag, den 10. Oktober. 9. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). **Blanschekur**. Ein Minnedrama in 2 Teilen von Albert Geiger. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Donnerstag, den 12. Oktober. 10. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). Neu einstudiert: **Stützen der Gesellschaft**. Schauspiel in 4 Akten von Henrik Ibsen. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Freitag, den 13. Oktober. 11. Abonnements-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). **Traviata (Violetta)**. Oper in 3 Akten nach dem Italienischen des F. M. Piave. Musik von Verdi. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Samstag, den 14. Oktober. 10. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). **Der Graf von Charolais**. Trauerspiel in 5 Akten von Richard Beer-Hofmann. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Sonntag, den 15. Oktober. 11. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). **Lohengrin** in 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende 10 Uhr.

Montag, den 16. Oktober. 11. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). **Emilia Galotti**. Trauerspiel in 5 Akten von Lessing. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

### Eintrittspreise:

am 8. und 15. Oktober Balkon I. Abt. M. 6.—, Sperrsitze I. Abt. M. 4.50,  
 am 9., 10., 12., 13., 14. und 16. Oktober Balkon I. Abt. M. 5.—, Sperrsitze I. Abt. M. 4.—.

### Vorläufige Ankündigung.

Zweimaliges Gastspiel

von  
**Signora Gemma Bellincioni.**

Samstag, den 21. Oktober. 2. Vorstellung außer Abonnement. **Carmen** mit Gemma Bellincioni in der Titelpartie.

Montag, den 23. Oktober. 3. Vorstellung außer Abonnement. **Bajazzo**. „Nedda“: Gemma Bellincioni. — **Cavalleria rusticana**. „Santuzza“: Gemma Bellincioni.

### Erhöhte Preise.

Abonnentenvorverkauf am Samstag, den 14. Oktober, nachmittags 3—5 Uhr, Reihenfolge B, C, A. Allgemeiner Vorverkauf von Montag, den 16. Oktober, vormittags 9 Uhr an.

### Theater in Baden.

Mittwoch, den 11. Oktober. 3. Abonnements-Vorstellung, **Figaros Hochzeit**. Komische Oper in 4 Akten von W. A. Mozart. Dichtung von Lorenzo da Ponte. Anfang 6 1/2 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

[6]

Statt jeder besonderen Anzeige.  
**Todes-Anzeige.**

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß unser lieber Vater, Großvater, Schwiegervater, Onkel und Schwager

**Karl Zeis,**

Chorsänger und Tanzlehrer a. D.,

am Donnerstag nacht im Alter von nahezu 86 Jahren nach langem schweren Leiden, versehen mit den heiligen Sterbesakramenten, sanft verschieden ist.

Karlsruhe den 6. Oktober 1905.

**Die trauernden Hinterbliebenen.**

Die Beerdigung findet Sonntag nachmittag 3 Uhr statt.  
Trauerhaus: Waldstraße 62.



**Schwarzwaldverein.**

(Sektion Karlsruhe.)

Sonntag, 8. Oktober 1905

**Ausflug:**

1. Bühl-Waldmatt-Neusatz-Gebersberg-Hardtstein-Unterstamm-Bärenstein (Mittagessen)-Oberthal.

Abfahrt 6<sup>30</sup> Uhr.

2. Oberthal-Buchkopfhotel-Gertelbach-Wiedenfelsen-Bärenstein (Mittagessen um ein Uhr mit Nr. 1. Bes. Anmeldung!)-Oberthal.

Abfahrt 8<sup>40</sup> Uhr (Zugwechsel in Oos und Bühl.)

**Ämtliche Mitteilung.**

Die Uebertragung einer Bezirksaufsichtsbeamtenstelle bei der Kaiserlichen Ober-Postdirektion in Karlsruhe an den Ober-Postinspektor Hecker aus Greiz hat die Höchstlandesherrliche Bestätigung erhalten.  
(Karlsru. Ztg.)

Karlsruhe, 5. Oktober.

Am 3. d. M., 8 Uhr 30 Min. abends, fuhr im Personenbahnhofe Basel eine Rangierabteilung dem einfahrenden D-Zug 110 in die Flanke, wodurch 3 Wagen dieses Zuges beschädigt wurden. Verletzungen von Personen kamen nicht vor, auch trat eine Entgleisung des Zugs nicht ein. (Karlsru. Ztg.)

**Standesbuch-Auszüge.**

**Geburten:**

2. Okt. Gertha Emilie, Vater Jakob Heberle, Elektromonteur.
2. " Karolina Olga, Vater Johann Kirchgäßner, Möbelpacker.
3. " Eugen Ludwig, Vater Karl Lacroix, Malermeister.
4. " Helena Grimhilde Hedwig, Vater Hans Heberle, Maschinist.

**Todesfälle:**

4. Okt. Katharina Bey, alt 65 Jahre, Ehefrau des Fuhrnechts Anton Bey.
4. " Ludwig Nidel, Schreiner, ledig, alt 29 Jahre.
4. " Christian Knoll, Schuhmacher, ein Ehemann, alt 80 Jahre.
4. " Ernst, alt 1 Monat 2 Tage, Vater Christian Maulhardt, Schieferbeder.
5. " Karl Zeis, Chorsänger a. D., ein Witwer, alt 86 Jahre.
5. " Anna Kilian, alt 53 Jahre, Witwe des Postchaffners Adolf Kilian.
5. " Guido Stahlberger, Schreiner, ein Ehemann, alt 80 Jahre.

**Beerdigungszeit**

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

**Sonntag, den 7. Oktober 1905:**

- 1/2 12 Uhr, Katharina Bey, Ehefrau des Fuhrnechts (Winterstraße 50).
- 1/3 1 Uhr, Guido Stahlberger, Schreiner (Durlacherstraße 95).
- 3 Uhr, Wilhelm Wiederkehr, Schuhmachermeister (Scheffelstraße 42).
- 4 Uhr, Sofie Bleching, Witwe des Bahnwarts (Rudolfstraße 9).
- 5 Uhr, Anna Kilian, Witwe des Postchaffners (Kaiserstraße 118).

[7]



2.1.

Für Jedermann unentbehrlich!

**Allein-Verkauf**

der porös wasserdichten

**Vogesia-Pelerinen**

blau, dunkel-, mittelgrau und mode

von Mk. **12.-** bis Mk. **28.-**

**Für Knaben und Jünglinge**

von Mk. **4.50** bis Mk. **17.-**

**Vogesia-Pelerine**

für Damen, Herren und Knaben  
ist die beste und vornehmste Qualität.

**N. BREITBARTH**

Karlsruhe, Kaiser- und Herrenstr.-Ecke.

**Dankagung.**

Allen Freunden und Bekannten sage ich für ihre trostreiche Teilnahme, für die vielen und schönen Blumenspenden und Begleitung meinen innigsten Dank.

Im Namen der Hinterbliebenen:

**Ludwig Grosbernd.**

Bestellungen nach auswärts gegen Nachnahme franko und genügt als Mass die Brustweite in Centimeter gemessen.

Bestellungen nach auswärts gegen Nachnahme franko und genügt als Mass die Brustweite in Centimeter gemessen.

# O fenschirme und Ofenvorsätze,

sowie alle **Feuengeräte** in grösster Auswahl empfiehlt  
**Heinrich Lange, Herrenstrasse 28.**

## Was ist die Bierde des Mannes?

eine blendend weiße Wäsche; solche erhält man in 6—8 Tagen in der  
**Original Pariser Neuwäscherei**

### Maraninchi-Mangin Stuttgart.

Annahme in sämtlichen Läden der Färberei u. chem. Waschanstalt  
**D. Lasch, Karlsruhe. Telephon 1953.**

12.1.



Heute Samstag abend 9 Uhr

## „Grosser Eröffnungsstall“

unter Mitwirkung sämtlicher fuldischen Kapazitäten sowie der  
 fuldischen Hauskapelle.

**Die neuen 3.**

NB. Fulderorden und Ehrenzeichen sind anzulegen.

## == Festhalle. ==

Sonntag, den 8. Oktober, 4 Uhr nachmittags,

# Konzert

(Streichmusik)

der Kapelle des

## 3. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 50.

Leitung: Stabstrompeter **Otto Schotte.**

Eintritt: 

Abonnenten . . . . .	20 Pfg.
Nichtabonnenten . . . . .	50 "
Soldaten und Kinder je die Hälfte.	

Programm 10 Pfg.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Die Musik-Abonnementskarten haben Gültigkeit.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

### Polizeibericht.

Karlsruhe, 6. Oktober.

Gestern abend wurde in der Küche eines Anwesens der Kaiserstrasse die dort beschäftigte Bartefrau — eine 50 Jahre alte Witwe von hier — todt aufgefunden. Ein herbeigerufener Arzt stellte den Tod infolge Herzschlag fest. Ein gewalttätiger Todesfall liegt somit nicht vor.

In der Kochkunst-Ausstellung in Frankfurt a. M., die am 30. September eröffnet wurde, erregt ein Aufbau in der Abteilung für Nahrungs- und Genußmittel allgemeines Aufsehen, das Ausstellungs-Monument der Compagnie Liebig, ein nicht nur durch seine Größe, sondern auch durch seine elegante kostbare Ausführung jedem Besucher sofort in die Augen fallender Aufbau im Renaissancestil, welcher der ganzen Ausstellung zu einer wahren Bierde gereicht.

Neben ihrem längstbekannten und altbewährten Fleisch-Extract tritt uns die Gesellschaft mit einem ganz neuen Präparate entgegen, das den Namen OXO Bouillon führt. Um dem Publikum Gelegenheit zu einer Geschmacksprobe zu geben, ist ein Gratisauschank eingerichtet, wo schmecke Kochfräulein den so angenehmen schmeckenden, wie wohlbedünmlichen Trank kredenzen. Eine Tasse heißes Wasser, dazu 2 Theelöffel OXO und die Bouillon ist fertig.

# **Colosseum.** Die vor wenig Wochen begonnene Saison nimmt einen brillanten Verlauf und bedeutet durch die sensationellen Programme, mit denen die Direktion bisher herausgekommen ist, ein Ereignis in der Entwicklung des Karlsruher Colosseums. Alles, was in dieser Spielzeit geboten wurde, konnte auch den höchst gespanntesten Erwartungen Rechnung tragen und ließ erkennen, daß sich das Colosseum zu einem hervorragenden Institut seiner Art entfaltet hat. Mit dem 1. Oktober begann ein neues Programm, dessen Piceen die Variétékunst dem Publikum in der vollkommensten Form vorführen. Wir treffen die verschiedensten Gebiete dieser Kunst wiederum vereint, die Akrobatik, die Mimik, den lustigen Soubrettenfang, die Tanzkunst, die Equilibristik und die Tierdressur, dies alles von Artisten vorgeführt, die in ihrer Leistungsfähigkeit den höchsten Ansprüchen genügen. Eine Soubrette von sprudelnder Lebendigkeit im Vortrag und charmant in ihrem Auftreten ist Else Gärtner. Mit phänomenalen Tricks übertrifft die japanische Contortionistin Koyoski, die später auch mit der Original-Japaner-Truppe Yamamoto an der Balance-Leiter auftritt, den Zuschauer. Was diese kleinen beweglichen Menschen an Körperkraft, Gewandtheit und Sicherheit ihrer Produktionen leisten, ist in höchstem Grade erstaunlich und der größten Anerkennung wert. Die beiden Nummern der Japaner dürfen mit Recht als die Glanzpunkte des Programms bezeichnet werden. In der mimischen Kunst zeigt sich Harry Hopfens als Meister. Mit überraschender Physiognomien-wahrheit führt er bedeutende Männer aus der Geschichte großer Kulturstaaten, aus der Gegenwart und aus dem beendeten russisch-japanischen Kriege vor und schafft damit eine internationale Galerie hervorragender Persönlichkeiten, die auf ungeteiltes Interesse Anspruch erheben kann. Ganz bedeutendes bieten die Liviers als Akrobaten auf dem Drahtseil. Was wir sonst von Akrobaten auf dem festen Boden der Bühne zu sehen bekommen, wird von den Liviers auf doppelt gespanntem Drahtseil mit bewundernder Bravour ausgeführt. Mit Hilfe des Ektobioscop weist uns die Sängerin und Tänzerin Signa Berta Valaggi mit ihrem fein ausgearbeiteten Transformationsakt in die Garderobegeheimnisse einer Verwandlungskünstlerin ein. Außerordentlich gut bewahren sich Les trois Fergana als Equilibristen, Georg Neumüller als origineller Bauernstypendarsteller und Fred Seylon mit seinen 4 kaukasischen Habelabären und 2 sibirischen Bärenhunden als Meister der Abriechkunst, der seinen erfolgreichen Dressurakt mit einem interessanten Bärenringkampf schließt. Das Publikum nimmt alle Darbietungen mit reichem und lebhaftem Beifall auf, an dem auch die tüchtige Kapelle unter Sporcik's bewährter Leitung mit Recht partizipieren darf.